

Hochgebete

HOCHGEBET 1

Wir sagen dir Dank für deinen Sohn

- Guter Gott, wir preisen dich und sagen dir unseren Dank für Jesus unseren Bruder!

Er hat unsere Sorgen geteilt und ist unsere Hoffnung geworden.
Er rührt uns an mit seinem Wort und kommt zu uns in diese Gemeinschaft des Glaubens und der Liebe.

Guter Gott, wir preisen dich und sagen dir unseren Dank für Jesus unseren Bruder!

Er rührt uns an mit seinem Erbarmen, weil er uns liebt. Du sendest nun auf unsere Gaben deinen Heiligen Geist, den Geist der Leben schafft, damit Jesus Christus auch in den Zeichen von Brot und Wein in unserer Mitte gegenwärtig wird: Wir erinnern uns daran, wie er am Abend das Brot in seine Hände nahm; er pries dich, für deine Güte und dankte dir, er brach das Brot und gab es seinen Freunden mit den Worten:

Nehmt und esst alle davon:

Das ist mein Leib für euch.

Dann nahm er den Kelch mit Wein, dankte dir für deine Liebe und gab ihn seinen Freunden mit den Worten:

Nehmt und trinkt alle daraus:

Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, für euch und für alle zur Vergebung der Sünden.

Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Alle: *Deinen Tod.....*

Guter Gott, wir feiern hier, in dieser Gemeinschaft, das Gedächtnis Jesu, der für uns zur Quelle der Hoffnung und des Trostes geworden ist. Er gab uns ein Vorbild durch sein Leben, hat Leiden und Tod auf sich genommen, aber er lässt uns in dieser Feier auch Anteil nehmen an der Freude der Auferstehung und wir dürfen am Ende unserer Tage seine Wiederkunft in Herrlichkeit erwarten.

- Dein Heiliger Geist tröstet uns in den Sorgen und Schwierigkeiten unserer Tage, und macht uns treu und stark in der Liebe zu den Menschen, die mit uns leben und die für uns Sorge tragen.
- Wir wollen treue Verwalter deiner Schöpfung sein, die du uns anvertraut hast, dass deine Liebe auch darin aufstrahlen kann, dass die Menschen auf der ganzen Welt menschenwürdig leben können, ohne Hunger, Not und Angst.

- Deine Liebe will uns lebendig machen, dass die Menschen davon ergriffen werden und wieder einen festen Boden unter ihren Füßen bekommen. Dass wir den Gefallenen ehrlich die Hand reichen, dass sie es spüren können, dass du sie liebevoll in deine Hände nimmst.
- In unseren kirchlichen Gemeinschaften soll der Geist geschwisterlicher Liebe lebendig werden, dass viele Menschen mitarbeiten, dass die Botschaft Jesu Christi als „Frohe Botschaft“ verkündet wird.
- Unseren Verstorbenen gibst du die Vollendung in deinem Reich der Liebe der Gerechtigkeit und des Friedens und schenkst auch unserem Leben Sinn und Ziel.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**

HOCHGEBET 2

Guter Gott du liebst uns

Guter Gott, du liebst uns über alle Maßen. Darum hast du Jesus auserwählt, damit er uns in seinem Leben, Sterben und Auferstehen von deiner Liebe Zeugnis gebe.

Du erfüllst nun unsere Herzen mit deinen Hl. Geist,

denn wir wollen das Leben Jesu Christi, des Herrn, in diesen Zeichen von + Brot und Wein dankbar feiern.

Er nahm am Abend vor seinem Leiden im Kreis seiner Freunde das Brot, dankte dir, teilte das Brot und gab es seinen Jüngern mit den Worten:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB FÜR EUCH.

Dann nahm er den Kelch mit Wein, dankte wiederum und reichte ihn seinen Freunden mit den Worten:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES FÜR EUCH
UND FÜR ALLE ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Dies ist ein Geheimnis unseres Glaubens! **A: Deinen...**

Dafür und für alles, was du in deiner Liebe für uns getan hast und weiterhin tust, wollen wir dir danken.

Nichts kann uns von deiner Liebe trennen.

Jesus unser Bruder hat uns aufgetragen, diese Liebe in uns lebendig zu erhalten und weiter zu schenken aneinander und an alle Menschen. In dieser Feier erneuert er seine Liebe zu uns, wenn er auch in den Zeichen von Brot und Wein unter uns gegenwärtig ist, um unsere Einheit mit ihm zu stärken.

Du öffnest den Bischof von Rom N. unseren Bischof N., alle Bischöfe und alle Gläubigen für deinen Geist, dass er uns erfülle mit deiner Liebe, dass er uns stärke zum Zeugnis für dich, dass er uns begeistere zu einem Leben in der Nachfolge Christi.

Denn trotz all unserer Schwächen willst du mit uns in der Kirche dein Reich der Liebe und des Friedens aufrichten, dein Reich der Wahrheit und der Gerechtigkeit, der Freiheit und der Freude, damit alle Menschen bereit werden für ihre Zukunft in der Herrlichkeit deiner neuen Welt.

Für dieses unvergängliche Glück danken wir für alle, die vor uns und mit uns auf dieser Erde gelebt haben.

Du erweist unseren Schwestern und Brüdern deine Liebe über die Grenze des Todes hinaus und lässt auch uns mit allen Heiligen einst teilhaben am seligen Leben bei dir.

Dort werden wir dich im Geist verherrlichen durch Jesus Christus unseren Bruder.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**

HOCHGEBET 3

Ja, du bist heilig, großer Gott, und alle deine Werke verkünden dein Lob. Denn durch Jesus Christus, unseren Bruder erfüllst du in der Kraft des Heiligen Geistes die ganze Schöpfung mit Sinn und Leben. Bis ans Ende der Zeiten versammelst du dir ein Volk, damit dein Name verkündet werde vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang.

Du heiligst dieses Brot und den Wein durch deinen Geist, damit sie uns zum Zeichen der Gegenwart, unsres + Bruders Jesus Christus, werden, der uns aufgetragen hat so sein Gedächtnis zu feiern.

Denn in der Nacht, da er verraten wurde, nahm er das Brot und sagte Dank, brach es und gab es seinen Jüngern und sprach:

Nehmt und esset alle davon: Das ist mein Leib, für euch.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

Nehmet und trinket alle daraus: Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, für euch und für alle zur Vergebung der Sünden.

Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Glaubens: **A: Deinen Tod.....**

Darum gütiger Gott feiern wir das Gedächtnis Jesu. Wir verkünden sein heilbringendes Leben, sein Sterben, seine Auferstehung und erwarten seine Wiederkunft am Ende unserer Tage und bringen dir Lob und Dank dar.

Du schaust in Güte auf deine Kirche, stärkst uns durch die Gegenwart Jesu Christi und erfüllst uns mit deinem heiligen Geist, damit wir ein Leib und ein Geist werden in Christus, damit unser Tun der ganzen Welt Frieden und Heil bringe.

Du beschützt deine Kirche auf dem Weg durch die Zeit und stärkst sie im Glauben und in der Liebe, unseren Papst N, unseren Bischof N und alle die zum Dienst in der Kirche bestellt sind und dein ganzes Volk.

Du erbarmst dich aller unserer Verstorbenen Schwestern und Brüder, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind. Du nimmst sie auf in deine Herrlichkeit und lässt auch uns einst mit ihnen zu Tische sitzen in deinem Reich.

Dafür danken wir dir durch unseren Bruder Jesus Christus. Denn durch ihn schenkst du der Welt alle guten Gaben.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**

HOCHGEBET 4

Die Kirche auf dem Weg zur Einheit

Ja, du bist heilig, großer Gott. Du liebst die Menschen und bist ihnen nahe. Gepriesen sei unser Bruder Jesus, der immer mit uns auf dem Weg ist und uns um sich versammelt zum Mahl der Liebe. Wie den Jüngern (von Emmaus) deutet er uns die Schrift und bricht das Brot für uns.

Du sendest deinen Heiligen Geist über die Gaben von Brot und Wein und heiligst sie, damit sie uns werden zu lebendigen Zeichen der Gegenwart + unseres Bruders Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden nahm er beim Mahl das Brot und sagte dir Dank, brach das Brot, reichte es seinen Jüngern und sprach:

Nehmet und esset alle davon: das ist mein Leib für euch.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

Nehmet und trinket alle daraus: Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, für euch und für alle zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Glaubens! **A: Deinen Tod, o Herr,....**

Darum, gütiger Gott, feiern wir das Gedächtnis Jesu.

Durch sein Leben und seinen Tod am Kreuz hast du ihn zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt und ihn erhöht zu deiner Rechten. Wir verkünden dieses Werk deiner Liebe, bis er wiederkommt, und bringen dir das Brot des Lebens und den Kelch des Segens dar.

Du schaust gütig auf die Gabe deiner Kirche, und gibst, dass wir im Geist deiner Liebe für immer verbunden bleiben mit ihm und untereinander.

Barmherziger Gott, du willst deine Kirche (in unserem Land und auf der ganzen Erde) erleuchten und erneuerst sie durch das Evangelium.

Wir wollen das Band der Einheit zwischen den Gläubigen und ihren Hirten erneuern und festigen, in der Gemeinschaft mit unserem Papst N., unserem Bischof N. und allen Bischöfen.

Dein Volk soll in unserer zerrissenen Welt zum Werkzeug der Einheit und des Friedens werden.

Vater, du erbarmst dich unserer Brüder und Schwestern (N. und N), die im Frieden Christi heimgegangen sind, und aller Verstorbenen, deren Glaube du allein kennst. Du lässt sie dein Angesicht schauen, und schenkst ihnen das Leben in Fülle. Wenn unser eigener Weg zu Ende geht, hoffen wir auch auf ein ewiges Leben bei dir. Dafür loben und preisen wir dich durch unseren Bruder Jesus Christus.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**

HOCHGEBET 5

Jesus, das Licht

Heiliger Gott, dir danken wir für unseren Bruder Jesus Christus. Er ist das Licht der Welt. Er ließ die Seinen, die ihm vertrauten, nicht im Dunkeln tappen. Er brachte ihnen deine Wahrheit, damit sie den Weg im Leben fanden.

Er schloss ihnen die Schriften des Alten Bundes auf und ließ sie das Geheimnis deines göttlichen Wesens erfahren: die Liebe.

Dein Geist erfüllt unsere Herzen, damit wir in den Zeichen von Brot und Wein die Gegenwart unseres Bruders + Jesus Christus erkennen.

Denn bevor die Nacht seines Leidens begann, hielt er mit seinen Jüngern Mahl. Dabei nahm er das Brot, sagte dir, Dank, brach das Brot und reichte es den Seinen, indem er sprach:

Nehmt und esst alle davon, das ist mein Leib.

Nach dem Mahl nahm er den Kelch mit Wein, dankte dir wiederum, reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

Nehmt und trinkt alle daraus, das ist der Kelch des neuen Bundes, für euch und für alle zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Glaubens: **A: Deinen Tod o Herr.....**

So feiern wir nun das Vermächtnis unseres Bruders Jesus.

In dankbarer Liebe erinnern wir uns (an seine Geburt), an sein Leben und Sterben, feiern seinen Sieg in der Auferstehung und gehen, von ihm gestärkt, seiner Wiederkunft entgegen.

Dein Geist verlässt uns nicht, denn hilflos sind wir ohne ihn. Er erleuchtet unser Herz und unseren Verstand, er gibt uns von deiner Kraft und Weisheit, damit wir zusammen mit der ganzen Kirche, diese Welt dir näher

bringen und allen deine Liebe erfahrbar machen, mit dem Bischof von Rom N., unserm Bischof N. und mit allen, die ihre Zeit und ihre Fähigkeiten in den Dienst deines Reiches unter den Menschen stellen.

Stark sei unsere Treue zu Jesus Christus, dem wir uns angeschlossen haben, um seine Jünger zu sein.

Denn er ist das Licht unseres Lebens, er hat unsere Finsternis überwunden, er hat unsere Augen geöffnet und uns erkennen lassen, dass unserem Leben Sinn gegeben ist durch dich. Er steht uns bei auf dem Weg der Nachfolge, damit durch unseren Dienst vielen ihr Weg und ihr Ziel offenbar wird.

Guter Gott, du schaust auf all jene, die vor uns schon auf dem Weg waren in dieser Welt und nimmst sie auf in die Freude des unverlierbaren Lebens bei dir.

Wir erhoffen auch für uns und für alle, die mit uns leben, vor allem für jene, die unserem Herzen besonders nahestehen, wenn unsere Zeit gekommen ist, zusammen mit allen Heiligen das Leben in Fülle und Vollendung durch unseren Bruder Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, allmächtiger Vater, alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. Amen

HOCHGEBET 6

Heiliger Geist

Gütiger Gott, wir danken Dir von ganzem Herzen, denn Du hast uns zum Leben gerufen und Du willst, dass wir glücklich sind – in Jesus, unserem Bruder. Er ist die Offenbarung Deiner Güte und Deines Willens, uns Menschen zu retten. Er ist für uns das erlösende Wort, Deine helfende Hand.

Wir können nicht mehr vergessen, wie er eins war mit uns im Leben und Tod. Er, der ganz eins war mit Dir, da er kam, um Deinen Willen zu erfüllen. Seinetwegen schulden wir Dir Dank ein Leben lang.

Du sendest uns deinen Hl, Geist, dass wir auch in den Zeichen von Brot und Wein die Gegenwart deines Sohnes + Jesus Christus erkennen.

Seine Stunde kam vor dem Osterfest. Er hatte die Seinen in dieser Welt geliebt und gab ihnen jetzt den größten Beweis seiner Liebe:

Darum nahm er das Brot in seine Hände, erhob die Augen zu Dir, dankte Dir, segnete das Brot, brach es und reichte es seinen Freunden mit den Worten:

NEHMT UND ESST ALLE DAVON - DAS IST MEIN LEIB FÜR EUCH.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Becher in seine Hände, dankte wiederum, segnete ihn und reichte ihn seinen Jüngern mit den Worten:

NEHMT UND TRINKT ALLE DARAUS: DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES, FÜR EUCH UND FÜR ALLE ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN. Tut dies zu meinem Gedächtnis!

Geheimnis des Glaubens: **A: Deinen Tod o Herr.....**

Getreu seinem Wort gedenken wir Jesus, deines Sohnes, seiner Hingabe in Leiden und Tod, des Sieges seiner Auferstehung und seiner Verherrlichung bei Dir.

Voll Vertrauen schauen wir aus nach dem Tag seiner Wiederkunft am Ende unserer Tage.

Guter Gott, du sendest uns jetzt den Tröster und Helfer, Deinen Hl. Geist. Du erfüllst unser Herz mit dem Geist Jesu, gibst uns Vertrauen und eine große Liebe. Du rührst uns an mit dem Feuer Deines Geistes, dass wir einander näherkommen und besser verstehen lernen.

In diesem Geist, beschützt du alle Deine Kirchen und Glaubensgemeinschaften und führst sie in Frieden und Einheit überall auf der Welt mit unserem Bischof von Rom N., unserem Bischof N. und allen, die ein Amt in der Kirche ausüben.

Du gedenkst in Deiner Güte auch der Menschen, die einen besonderen Platz in unseren Herzen haben, unsere Familien und Freunde, unsere Nachbarn und allen die für uns Sorge tragen. Du bleibst auch denen treu, die uns der Tod aus diesem Leben genommen hat und nimmst sie alle auf in Dein Reich des Lichtes und des Friedens.

Mit Deinem ganzen Volk, mit Maria, der Mutter Jesu, mit den Aposteln, den Märtyrern und Heiligen, ja mit allen Menschen, die auf Dich vertrauen, danken wir Dir für Deine Barmherzigkeit. Wir neigen uns vor Deiner Größe und sagen Dir unseren tiefen Dank:

Denn durch Christus und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**

HOCHGEBET 7

Jesus unser Freund

Dich zu loben, Gott, und dir zu danken

ist unsere Freude. In Jesus hast du dich endgültig geoffenbart als Freund der Menschen.

Erfülle uns mit deinem Heiligen Geist damit wir auch in den Zeichen von Brot und Wein die Gegenwart unseres Bruders + Jesu Christus erkennen, dessen Heilstat wir nun feiern.

Denn er nahm am Abend vor seinem Leiden

im Kreis seiner Freunde das Brot, dankte dir, brach es, reichte es seinen Freunden und sprach:

Nehmt und esst alle davon, das ist mein Leib für euch.

Nach dem Mahl nahm er den Kelch mit Wein, dankte dir wiederum, reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

Nehmt und trinkt alle daraus, das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes für euch und für alle zur Vergebung der Sünden.

Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Glaubens: *A: Deinen Tod o Herr.....*

So feiern wir nun das Gedächtnis unserer Erlösung durch Jesus Christus. In dankbarer Liebe erinnern wir uns seines Lebens und Sterbens, feiern seinen Sieg in der Auferstehung und gehen, von ihm gestärkt, seiner Wiederkunft am Ende unserer Tage entgegen.

Er hat seine Freunde geliebt in Tat und Wahrheit. Er hat sein Leben für sie hingegeben und so seine Freundschaft mit uns besiegelt.

Dein Heiliger Geist ist in uns und unter uns lebendig. Er erleuchtet uns und führt uns auf dem Weg Jesu Christi, damit wir uns seiner Freundschaft würdig erweisen und uns als seine Freunde bewähren.

Die Liebe zu allen Menschen, die er uns vorgelebt hat, wollen wir fortführen und einander in Freundschaft und Geschwisterlichkeit verbunden sein.

Zu diesem Dienst für die Welt stärkst du den Bischof von Rom N. unseren Bischof N., deine ganze Kirche und alle, die sich dem Beispiel deines Sohnes verpflichtet wissen.

Vater, du schaust auf all jene, die vor uns schon auf dem Weg waren in dieser Welt: Du nimmst sie auf in die Freude des unverlierbaren Lebens bei dir. Und was für sie Wirklichkeit wurde, das erhoffen wir auch für uns und für alle, die mit uns leben, vor allem für jene, die unserem Herzen besonders nahestehen.

Du schaust auf uns und wenn unsere Zeit gekommen ist, willst du uns zusammen mit allen Heiligen das Leben in Fülle und Vollendung schenken dafür danken wir durch unseren Bruder Jesus Christus.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. *A: Amen.*

HOCHGEBET 8

Schöpfung

Wir preisen dich, Heiliger Gott, denn groß bist du, und alle deine Werke künden deine Weisheit und Liebe.

Den Menschen hast du nach deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut.

Über alle Geschöpfe sollte er herrschen und allein dir, seinem Schöpfer, dienen.

Immer wieder hast du den Menschen deinen Bund angeboten und sie durch die Propheten gelehrt, das Heil zu erwarten.

So sehr hast du die Welt geliebt, guter Gott, dass du uns Jesus als Vorbild gesandt hast, nachdem die Fülle der Zeiten gekommen war.

Den Armen verkündete er die Botschaft vom Heil, den Gefangenen Freiheit, den Trauernden Freude.

Er hat den Tod auf sich genommen aber durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neu geschaffen.

Damit wir nicht mehr uns selber leben, sondern ihm, der für uns gestorben und auferstanden ist, hast du als erste Gabe für alle, die glauben, den Heiligen Geist gesandt, der das Werk Jesu Christi auf Erden weiterführt und alle Heiligung vollendet.

Dieser Geist heiligt diese Gaben, damit sie uns werden zum Zeichen der Gegenwart unseres + Bruders Jesus Christus, der uns die Feier dieses Geheimnisses aufgetragen hat als Zeichen des ewigen Bundes.

Da er die Seinen liebte, die in der Welt waren, liebte er sie bis zur Vollendung.

Und als die Stunde kam, da er von Dir verherrlicht werden sollte, nahm er beim Mahl das Brot und sagte Dank, brach das Brot, reichte es seinen Jüngern und sprach:

Nehmet und esset alle davon: Das ist mein Leib, für euch.

Ebenso nahm er den Kelch mit Wein, dankte wiederum, reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

Nehmet und trinket alle daraus:

Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, für euch und für alle zur Vergebung der Sünden.

Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Geheimnis des Glaubens. *A: Deinen Tod, o Herr.....*

Darum, gütiger Gott, feiern wir das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden das Leben und Sterben unseres Bruders Jesus Christus und bekennen seine Auferstehung und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit am Ende unserer Tage.

Du siehst auf deine Kirche und gibst, dass alle, die Anteil erhalten an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geist, in Christus zum Lob deiner Herrlichkeit, vereint mit dem Bischof von Rom N., unsern Bischof N. und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind und die hier versammelte Gemeinde, und mit allen Menschen, die mit lauterem Herzen dich suchen.

Wir sind auch eins mit jenen, die im Frieden Christi heimgegangen sind, und alle Verstorbenen, um deren Glauben niemand weiß als du.

Gütiger Vater wir erhoffen uns alle das Erbe des Himmels in Gemeinschaft mit Maria, mit deinen Aposteln und mit allen Heiligen durch unseren Bruder Jesus Christus.

Denn durch ihn schenkst du der Welt alle guten Gaben.

Denn durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

HOCHGEBET 9

Gott unser Vater?

Guter Gott, wir sind es gewohnt dich unseren Vater zu nennen; aber die Frage lässt uns nicht los: wer bist du für uns, in dieser Stunde und in unseren Tagen?

So suchen wir deinen Platz in unserem Leben, aber auch in den Menschen, die mit uns leben und in den Zeichen unserer Zeit.

Kein Mensch kann dich mit seinen Augen schauen, und auch unser Menschenverstand kann dich nicht annähernd erfassen. Und doch willst du uns nahe sein, in dem Herzen, das sich dem anderen öffnet, in der Liebe, die uns untereinander verbindet.

So bist du uns Menschen erschienen in Jesus Christus.

Ja er lehrt uns, dass du nicht der Unberechenbare und Furchterregende für uns bist, sondern dass du uns liebend nahe kommst, dass wir deine Kinder sind.

Darum sendest du auf unsere Gaben deinen Geist, dass sie uns werden zu wirklichen Zeichen der Gegenwart unseres + Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden nahm er beim Mahl das Brot in seine Hände, dankte dir, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB, FÜR EUCH.

Ebenso nahm er an jenem Abend den Kelch in seine Hände, pries dein Erbarmen, reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:

DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES FÜR EUCH UND FÜR ALLE ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.

Tut dies zu meinem Gedächtnis!

Geheimnis des Glaubens: *A: Deinen Tod verkünden...*

So essen wir von diesem Brot und trinken wir von diesem Kelch, weil es uns der Herr aufgetragen hat.

So sind wir als seine Töchter und Söhne um diesen Tisch vereint, um das Gedächtnis des Herrn zu begehen.

Wir stellen uns das Leben Jesu vor Augen: Wir denken an all das, was er getan hat, an seine Hingabe im Leben und Sterben und seinen Sieg über den Tod, an seine Auferstehung.

So steht er vor uns und wir wissen ihn in unserer Mitte.

Guter Gott, du sendest uns deinen Geist, den Helfer und Beistand und gibst uns ein neues Herz:

Ein Herz – stark zum Vertrauen und weit, um zu lieben.

Ja, das Feuer, das du auf Erden entzündet hast, möge uns alle ergreifen, dass wir Wege zueinander suchen und auch finden, und dass wir fähiger werden, einander mit dem Herzen zu verstehen.

Du hilfst uns und begleitest unsere Wege, damit wir die Einheit suchen und den Frieden bewahren,

du stärkst die Verantwortlichen unserer Kirchen, den Bischof von Rom N., unseren Bischof N. und alle Bischöfe damit sie deinem Volke dienen mit Weisheit und Ehrlichkeit.

Herr, wir danken für die Menschen, die uns der Tod in diesem Leben schon genommen hat; du führst sie in dein ewiges Leben.

Wir neigen uns vor dir und danken dir:

Denn durch Christus und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. **A: Amen.**